

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	ah Kürzel	Nr. 1016043040
Verf./Bearb./Hrsg.: Büchel Zuname			Simak Vorname	
Pankoke, Betie Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Chaos auf Melele Pamu Titel			ID: 151016043040	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten	
978-3-941651-36-4 ISBN			<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
42 Seitenzahl			Zielgruppe	
11,00 Preis (EURO)			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Dix Verlag			Düren Ort	
2015 Jahr			Schlagwörter	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Abenteuererzählung Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Inhaltsangabe			Zentraldatei:	
Melele Pamu heißt die Pirateninsel auf der Kapitän Basil Vierauge mit seiner Gefolgschaft lebt. Als er ein Willkommensfest für die tapferen Piratenfrauen plant, die 3 Monate auf Seefahrt waren, zieht plötzlich ein gewaltiger Sturm auf, der es in sich hat. In 7 kurzen Kapiteln mit bunten Illustrationen wird eine abenteuerliche Piratengeschichte der besonderen Art erzählt.			Verlag Datum	

Beurteilungstext

Bei dem Buch handelt es sich um den 2ten Band der Melele Pamu Piratengeschichten des Autors Simak Büchel. In der Reihe sind bisher 3 Bücher erschienen. Nach den „Geistern von Melele Pamu“ herrscht nun Chaos auf der (fiktiven) Schweineinsel, die irgendwo im indischen Ozean liegt. Während der Kapitän und seine Männer für das Willkommensfest zur Rückkehr der Piratenfrauen kräftig üben, das Orchester soll mit einer Schweineorgel ein Lied vorführen, bemerken sie gar nicht, dass sich ein gewaltiger Sturm zusammenbraut. Der Schiffsjunge Tiny und die Kapitänstochter Marisa erkennen die dunklen Wolken am Himmel und schaffen es noch rechtzeitig, die anderen zu warnen. Es wird ein spannender Wettlauf mit der Zeit, alle Inselbewohner in Sicherheit zu bringen. Und diese Inselbewohner haben nicht nur außergewöhnliche Namen, sondern sind auch jeder eine Persönlichkeit für sich. So gibt es da den Kanonier Mopati, der die Schweineorgel erfindet, den Steuermann Lukoff, der im Rollstuhl sitzt und die Triangel spielt, das Baby Lipa und noch viele andere Kinder. Wie es sich für Piraten so gehört wird auch geflucht und geschimpft, „ihr Brackwasserbrötchen“, „beim Glasauge meines Vaters“, „bei Neptuns nassen Füßen“..., aber alle halten zusammen und helfen sich in der Not. Am Ende ist die Insel zwar total verwüstet, aber alle sind gesund und munter und feiern schließlich das wohl verdiente Fest. Die verwendete Sprache ist sehr bildlich und witzig und die Kapitel sind kurz und überschaubar und so für Erstleser sehr gut geeignet. Die Illustrationen begleiten passend die Handlung und motivieren zum Weiterlesen. Das Buch ist ab der dritten Klasse gut geeignet.

22 Sachsen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	W.C. Kürzel	Nr. 221612091
Verf./Bearb./Hrsg.: Büchel Zuname			Simak Vorname	
Pankoke, Betie Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Chaos auf Melele Pamu Titel			ID: 16221612091	
Melele Pamu Piratengeschichten Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-941651-36-4 ISBN			36 Seitenzahl	
Dix Verlag			Düren Ort	
11,00 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Erzählung Gattung			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Hardcover Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Schlagwörter Abenteuer, Zusammenhalt, _____ _____ _____	
Ersteldatum: _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe
 Gerade als die Piratenmänner das Dorf für die Rückkehr der Piratenfrauen aufräumen und schmücken, zieht ein gewaltiger Sturm auf. Im letzten Moment erreichen sie mit den Kindern die schützende Höhle. Doch ein Piratenkind fehlt! Nur mit vereinten Kräften gelingt seine Rettung. Als zum Schluss die Piratenfrauen auf ungewöhnliche Weise stranden, sind alle wieder gesund und munter beisammen. Das wird von den Dorfbewohnern gebührend gefeiert.

Beurteilungstext
 Man staunt zu Beginn nicht schlecht, dass in dieser Geschichte mal die Piratenfrauen zur See fahren und während dieser Zeit die Männer auf Dorf und Kinder aufpassen. Das Buch ist eine tolle Abenteuergeschichte zum Mitbängen und Schmunzeln zu dem wichtigen Thema "Gemeinsam sind wir stark".

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 181651013 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Steingäßer Zuname		Jana Vorname	
Rixen, Sabine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Island Auf glühenden Kohlen Titel		Einsatz- möglich- keiten	
Weltreise Reihe		<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-941651-74-6 ISBN	Seitenzahl	11,90 Preis (EURO)	Zielgruppe
Dix Verlag	Düren Ort	2016 Jahr	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Abenteuererzählung Gattung	Kinder-/Jugendlitera- tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 28.11.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
		Vulkanismus	
		Geografie	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: _____	
		Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe
 Als der Vulkan auf Island ausbricht, müssen Tier und Mensch sich vor dem giftigen Ascheregen schützen. Die Ställe sind jedoch bereits überfüllt. Das Pony von Élin muss mit den anderen Jungtieren auf der Weide bleiben. Das Mädchen beschließt, die Herde nach Norden zu treiben und damit zu retten - ein gar nicht ungefährliches Unternehmen.

Beurteilungstext
 Élin lebt mit ihren Eltern und ihrem älteren Bruder Einar und ihren Eltern im Süden Islands. Als der Vulkan Eyafjallajökull im April 2010 ausbricht und seine todbringende Fluorasche in die Luft schleudert, beschließt das 12-jährige Mädchen, ihr junges Wildpony, den Wallach Afdrif, mit der kleinen Herde zusammen auf nicht ungefährlichem Weg und ohne Wissen ihrer Eltern nach Norden zu bringen, um die Tiere vor dem sicheren Tod zu bewahren. Ihr Bruder durchschaut den Plan, und auch die Freundin Lilja, die trotz ihrer ganz unterschiedlichen Interessen plötzlich mit ihrer Stute Meyla und zwei weiteren Reitpferden bereitsteht. Beide begleiten sie auf dem gefährlichen Ritt über das Hochland der geothermischen Quellen.
 Wir mit. Die Abenteuer, die es zu bestehen gilt, sowie die handelnden Personen und Tiere weisen auf ein Pferdebuch hin, aber die Geschichte ist deutlich mehr. Sie ist in der Reihe "Weltreise ..." des Dix Verlags erschienen und transportiert eine Menge an Sachinformationen über Island. Das trifft auf die kurze Behandlung der Besiedlung zu, auf das Leben auf einem Bauernhof, auf die Interessen, auf das Vertrauen und auch die Konflikte zwischen Eltern und Kindern, auf verwandtschaftliche Bande der gerade etwas mehr als 300.000 Menschen Islands plus dem Leben der "kleinen Völker" wie Elfen und Feen, - und auch auf den Ausbruch des Vulkans mit dem unaussprechlichen Namen, der in der Wirklichkeit ausbrach und für ein mehrtätiges Flugverbot im atlantischen Raum und Europas sorgte. Viele Kapitel werden mit Nachrichten des isländischen Zivilschutzes "Almannavarnir" zu diesem Ausbruch eingeleitet und bestimmen somit die fiktive Handlung der drei Kinder / Jugendlichen. Im Anhang berichtet die Autorin vom offensichtlich furchtlosen Piloten Arngrímur, der auch hier eine Rolle spielen darf - wenigstens indirekt.
 Das Format des Buches entspricht im besten Sinn dem eines 'Taschenbuches', auch wenn es als Hardcover gebunden ist: klein, handlich, schnell und in Diktion und Druck leicht lesbar.
 Zu den Illustrationen ist die Meinung nicht so einhellig positiv wie zum Text. Sabine Rixen kann sich offensichtlich nicht recht entscheiden zwischen realistischer Darstellung und der eher uneindeutigen von Aquarellen, die zudem durch den monochromen Druck viel von ihrer Wirkung verlieren. Die Gesichter der Personen werden durch minimalen Einsatz von "Auge, Auge, Nasendreieck und Mundstrich (oder Mundloch)" gestaltet, die Körper - auch die der Tiere - sind nicht in einer Bewegung eingefroren, sondern eher statisch, was sich besonders an den Gelenken zeigt. Die Perspektive ist ebenfalls nicht immer stimmig. Die Illustratorin sollte mit deutlich mehr Mut zu ihren aquarellierten Flächen stehen - so wie sie es auf dem Vorsatz mit der geographischen Skizze von Island macht.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	LK Kürzel	Nr. 181650610
Verf./Bearb./Hrsg.: Karimé Zuname		Andrea Vorname	
Walther, Franziska Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Jonny Himmelblau und der Millionenvogel Titel			
Reihe			
978-3-941651-02-9 ISBN	170 Seitenzahl	13,90 Preis (EURO)	
Dix Verlag	Düren Ort	2016 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Abenteuererzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 11.11.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		ID: 1816181650610 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
		Schlagwörter Flucht Revolution	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 15.09.2016 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Warum fliegt Aische plötzlich mit ihrem Vater nach Deutschland? Jonny ist traurig, versteht es nicht. Gemeinsam mit seinem blinden Freund Malik versucht er, den gestohlenen kostbaren Vogel von Aisches verstorbener Mutter wiederzufinden.

Beurteilungstext
 Das Buch spielt in der Zeit der Revolution 2011 in Ägypten. Der zehnjährige Jonny, der in Kairo verkauft wie sein Vater neben der Schule Zitronen. Plötzlich reist seine Freundin Aische mit ihrem Vater nach Deutschland. Jonny versteht noch nicht den Grund für die Reise, die eine Flucht ist. Aische stammt aus einer wohlhabenden ägyptischen Familie, die für Jonny das Schulgeld zahlt. Jonny vermisst Aische sehr. Fortan zieht er allein mit dem gemeinsamen blinden Freund Malik durch die Stadt. Sie verkaufen Zitronen und wollen nebenher den wertvollen gestohlenen Vogel wiederfinden, der der verstorbenen Mutter von Aische gehörte. Bei der Suche geraten sie immer wieder in gefährliche und für Jonny unverständliche Situationen. Aus bruchstückhaften Informationen der Erwachsenen und den Erlebnissen mit Malik reimt er sich sukzessive zusammen, was gerade in seinem Land passiert. Von seinem Lieblingsonkel bekommt Jonny ein Tagebuch mit der Aufforderung alles hineinzuschreiben, was in der nächsten Zeit passiert. Abwechselnd wird die Geschichte aus der Perspektive von Jonny und von Aische geschildert, die aus Deutschland Emails darüber schreibt, was sie dort erlebt.

Beurteilung:
 Das Cover weckt Neugierde. Darauf ist Jonny abgebildet, wie er in den Himmel auf ein Flugzeug schaut. Jonny Himmelblau hat allerdings nichts mit dem Himmel, sondern mit seiner Eigenschaft, das Blaue vom Himmel zu reden, zusammen. Solche Metaphern sind immer wieder im Buch zu finden. So wie das Wort Pfirsichherz, wenn Jonny an Aische denkt.
 Das Buch ist eine gelungene Beschreibung dessen, wie ein Kind, dass noch nichts von einer Revolution und seinen Zusammenhängen versteht, langsam auf seine Weise begreift, was in seiner Heimat vor sich geht. Verschiedene Erlebnisse, die anfangs für ihn unverständlich sind, verdichten sich zu einem Bild, was eine Revolution sein kann. Abwechselnd wird die Perspektive der geflüchteten Aische mit in die Geschichte eingeflochten, sowie die Erlebnisse von Jonny und Malik. Dabei ist Aische nicht das typische Flüchtlingskind, das die Kinder heute erleben, da sie aus wohlhabenden Verhältnissen kommt und mit dem Flugzeug zu einer Tante mit ihrem Vater flieht, die schon in Deutschland seit längerer Zeit lebt. Die ihr befremdlichen Eindrücke von Aische aus Deutschland und ihre Sehnsucht, wieder nach Hause zu kommen, bestimmen den Inhalt ihrer Mails, die sie Jonny sendet.
 Das Fremde für Aische in Deutschland ist die vertraute Welt der LeserInnen und das Leben von Jonny und Malik in Ägypten nimmt die Leser mit in eine fremde arabische Welt. Diese Perspektivwechsel stärken die Empathiefähigkeit der Leser. Im Buch sind die Passagen mit den Schilderungen von Aische mit farblich grau unterlegten Buchseiten gekennzeichnet.
 Der gemeinsame blinde Freund Malik ist ein kauziger Kerl mit der Angewohnheit englische Ausdrücke mit deutlichem Akzent von sich zu geben. Diese sind lautsprachlich dargestellt und für Kinder in ihrer Bedeutung nicht leicht zu erschließen.

22 Sachsen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	pa Kürzel	Nr. 221612031
Verf./Bearb./Hrsg.: Karimé Zuname			Andrea Vorname	
Walther, Franziska Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Jonny Himmelblau und der Millionenvogel Titel			ID: 16221612031	
Jonny Himmelblau Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-941651-02-9 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei...	
175 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
13,90 Preis (EURO)			Schlagwörter Freundschaft / Fremde	
Dix Verlag			Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	
Düren Ort			Erzählung Gattung	
2016 Jahr			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe

Einen Tag nach Jonny Himmelblaus 13. Geburtstag beginnt in Kairo die Revolution. Der Präsident soll gestürzt werden. Obwohl sie - wie alle Ägypter - in heller Aufregung sind, setzen Jonny und sein Freund Malik die Suche nach dem sehr wertvollen Vogel, den die Stiefmutter von Jonnys Freundin Aische dem Mädchen gestohlen hat, fort.

Beurteilungstext

Nach "Jonny Himmelblau und das Geheimnis von Schweiger" liegt das zweite Buch über den in Kairo lebenden Jungen und seine Freunde vor. Wieder begegnet der Leser den drei Hauptfiguren: Junis - genannt Jonny Himmelblau, weil er mit einem Wörterschwall das Blaue vom Himmel reden kann, der blinde Malik - hervorragender Stimmenimitator mit einer Vorliebe für englische Wortfetzen sowie Aische - Tochter eines Industriellen, von vielen "Klobige Prinzessin" genannt.

Aische fliegt mit ihrem Vater zu ihrer Tante nach Deutschland. Jonny und Malik versprechen ihr, weiterhin nach dem Millionenvogel zu suchen. Doch das ist nicht einfach, denn plötzlich wird in Kairo vieles anders. Zunächst sind die Straßen nicht mehr mit Autos verstopft, viele Läden sind geschlossen. Schmerzlich für Jonny ist die Mobilfunkabschaltung im ganzen Land. Nun ist kein Kontakt nach Deutschland zu Aische möglich. Er kann ihr nicht berichten, dass es eine erste heiße Spur gibt. Die zu verfolgen, wird immer schwieriger. Plötzlich rollt ein Panzer auf der Straße, Plünderer treiben ihr Unwesen, Ausgangssperren werden verhängt. Jonny macht sich große Sorgen um seinen Lieblingsonkel und um seinen Vater. Beide sind bei den Aufständischen, von denen viele niedergeschlagen oder verhaftet werden. Doch die gewitzten Jungen geben die Fahndung nicht auf.

Wieder einmal gelingt es Andrea Karimé gut, den Leser mit einer humorvollen und zugleich ernsthaften Geschichte auf den Schauplatz eines fernen Landes mit politischen und gesellschaftlichen Unruhen mitzunehmen. Dabei setzt sie die spannende Spurensuche der gewitzten Kinder ins Zentrum, die revolutionäre Umwälzung wird als Begleitumstand geschildert.

Sympathische Hauptfiguren sowie eine flotte und kindgerechte Erzählweise charakterisieren das Buch. Hervorzuheben ist der Sprachwitz der Autorin, u. a. in den Kapitelüberschriften (z. B. "Kapitel 5, Dienstag, als wir eine gefesselte Zitrone fanden und das Kleine-Bisschen-Schlauer zu Besuch kam") und in den von Malik häufig verwendeten, lautsprachlich in deutsch wiedergegebenen englischen Wörtern ("yesplies", "mein Äinschel"). Wortneuschöpfungen finden sich ebenfalls ("Herzpfirsich" für Herz, "Perückte - verrückte Frau mit Perücke).

Mit detailgetreuen Schwarz-Weiß-Zeichnungen begleitet die Illustratorin Franziska Walther die Geschichte. Das farbige Cover zeigt Jonny auf seinem Lieblingsplatz, einem hohen Baum, von dem man eine wunderbare Sicht auf Kairo hat.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr.....	Nr. 23161206121	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Meusel Zuname			Robert Vorname		
Meusel, Robert Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Vincent. Das ungruselige Ungeheuer Titel			ID: 1623161206121		
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-941651-13-5 ISBN		42 Seitenzahl	11,00 Preis (EURO)		
Dix Verlag		Düren Ort	2016 Jahr		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Spuk / Freundschaft / Angst		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 06.12.2016		
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Wenn die Zeit der Ungeheuer naht, sind diese alle unterwegs, um Menschen zu erschrecken. Alle, außer Vincent. Der ist ungeheuer ungruselig.

Beurteilungstext
 Wenn im Herbst die letzten Blätter von den Bäumen fallen, beginnt die Zeit der Monster. Und wenn Nachgestalt, Kreischeufel und Schleimbesterie die Stadt unsicher machen und Menschen erschrecken, ergreifen alle auch panisch die Flucht. Doch deren bester Freund, das Gespenst Vincent ist anders. Er lebt in einer alten Ruine weit weg von der Stadt und sieht einerseits nicht besonders gruselig aus und fürchtet sich andererseits vor anderen. Selbst als die drei ihn überreden verkleidet mitzukommen, verläuft der Ausflug nicht sehr erfolgreich. Als seine drei Kumpanen wieder einmal einen Versuch unternehmen, ihn in die Stadt zu locken, nimmt die Geschichte allerdings eine überraschende Wendung. Ein kleiner Hund taucht auf, der die drei unerschrockenen Monster in die Flucht schlägt. Denn wenn es eines gibt, wovor sich unerschrockene Monster fürchten, dann ist es ein Hund. Vincent amüsiert sich köstlich. Von nun an kennen sich alle noch ein wenig besser – und das muss natürlich gefeiert werden.
 Robert Rittermann beginnt seine Geschichte in poetischem Grundton. Seine Figuren sind bei aller Monstrosität klassische Kinderfiguren, ganz unterschiedlich in ihren Charakterzügen. Die vermeintliche Schwäche des einzelnen entpuppt sich bei näherem Hinsehen als klassisches Merkmal aller, das kein Makel, sondern ganz normal ist. So können sich am Ende alle auch in ihrer Unterschiedlichkeit akzeptieren.
 Diese sehr einfache Moral wird in der Geschichte humorig inszeniert, wobei gängige Stereotype genutzt werden. Der poetische Grundton verliert sich mit zunehmender Handlung, die aber auch das Geheimnisvolle und Mythische schnell einbüßt. Das erscheint konsequent, manchmal aber ein wenig simpel. Passend dazu sind die Figuren im Comicstil karikaturistisch überzeichnet. Auch hier wurde mit gängigen visuellen Archetypen des Monströsen gespielt, die aber alle im Sinne positiver Protagonisten harmonisiert werden. Insgesamt liegt so ein heiteres Bilderbuch über das Kindsein vor.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	LK Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 181651001 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Rittermann Zuname		Robert Vorname	
Rittermann, Robert Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Vincent. Das ungruselige Ungeheuer Titel			
Reihe			
978-3-941651-13-5 ISBN	40 Seitenzahl	11,00 Preis (EURO)	
Dix Verlag	Düren Ort	2016 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 01.01.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) 05 bis 08 J		ID: 1816181651001	
		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
		Schlagwörter Angst Anderssein	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 18.11.2016 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Gehört ein Ungeheuer, das zwar aussieht wie eines, aber im Gegensatz zu allen anderen ungeheuerlich lieb ist, zu den Ungeheuern?

Beurteilungstext
 Alle äußerlichen Merkmale eines Ungeheuers erfüllt Vincent und doch ist er vom Wesen ganz anders als alle seine Ungeheuerfreunde. Sie versuchen ihm beizubringen, den Menschen Angst einzujagen, doch alle Versuche scheitern. Vincent ist und bleibt ängstlich den Menschen gegenüber und wird von diesen auch nicht als gruseliges Ungeheuer wahrgenommen. Bei einem Versuch, Vincent das Gruseln beizubringen, führen ihn seine Freunde mit verbundenen Augen in die Stadt vor ein Haus. Dort ist nur ein kleiner bellender Hund. Wie immer geht Vincent auch auf diesen Hund freundlich zu und streichelt ihn. Die anderen Ungeheuer bekommen jedoch panische Angst bei dem Anblick des Hündchens, da sie mit Hunden schon schlechte Erfahrungen gemacht haben. Vincent ist nur verwundert über diese Reaktion. Er hat seine Freunde so noch nicht erlebt. Fortan versuchen die Freunde nicht mehr, Vincent das Gruseln beizubringen. Sie sind auch trotz seiner Andersartigkeit gern mit ihm zusammen und feiern dies ausgelassen miteinander.

Dieses Büchlein eignet sich wunderbar, um mit Kindern Ängste, gruselige Momente, die sie kennen und Anderssein zu thematisieren. Ungeheuer und Monster haben auf der einen Seite eine hohe Attraktivität für Kinder und auf der anderen Seite konfrontieren diese Wesen und alle dazugehörigen Attribute wie Dunkelheit, Geräusche und gruseliges Aussehen usw. sie mit eigenen Ängsten. Die bunten Zeichnungen gehen mit ihren Darstellungen über den Inhalt der Geschichte hinaus und stellen weitere Aspekte von gruseligen Dingen und die verschiedenen Ungeheuer so dar, dass sie auch mit einem humorvollen Blick betrachtet werden können und so nicht die Kinder ihrer Angst überlassen.

Anders sein als die anderen und die Erwartungen nicht zu erfüllen, die gemeinhin an ein Ungeheuer gestellt werden, bieten einen guten Einstieg in das Thema für Kinder, die dies aus ihrer Lebenswelt ebenfalls kennen. Es kann mit Kindern darüber philosophiert werden, ob jemand, der anders ist als andere, auch dazugehören kann.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mesp. Kürzel	Nr. 23161220201
Verf./Bearb./Hrsg.: Steingäßer Zuname			Jana Vorname	
Rixen, Sabine Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Weltreise Island, Auf glühenden Kohlen Titel			ID: 1623161220201	
Weltreise Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-941651-74-6 ISBN	208 Seitenzahl	11,90 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Dix Verlag	Düren Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	Schlagwörter Abenteuer / Freundschaft /	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Ersteldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: 20.12.2016	
			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 +++Eyjafjallajökull wieder aktiv+++ Der Vulkan spuckt Asche auf das südliche Island und vor allem auf das Gehöft Einarstadir, auf dem die Geschwister Einar und Elin wohnen. Die tödliche Asche treibt die Kinder in ein Abenteuer zwischen den Naturgewalten Islands. Ob sie der Asche des Vulkans entfliehen können?

Beurteilungstext
 Die Kinderbuch-Reihe "Weltreise" vom Dix-Verlag hat sich zur Aufgabe gemacht, Kindern durch eine Geschichte ein Land näher zu bringen. In diesem Buch wird die Natur Islands beschrieben, die Menschen, die Mythen und die Geografie des Landes. Der aus dem Jahr 2010 bekannte Vulkan Eyjafjallajökull, der nicht nur den europäischen Flugverkehr lahm legte, sondern auch viele Menschen um ihre Existenz brachte.
 Auf dem Gehöft Einarstadir, das am südlichen Fuß des Vulkans liegt, wohnt eine Familie mit ihren Kindern Einar und Elin. Beide sind auf dem Hof groß geworden und besonders Elin hängt an der Landschaft, an dem Hofleben und vor allem an ihrem Jungpferd Afrdrif. Auf dem Nachbarhof lebt ihre beste Freundin Lilja. Nachdem feststeht, dass die Gehöfte wegen des Vulkanausbruchs geräumt werden, aber die Tiere dort bleiben müssen, denkt Elin sich einen Plan aus. Sie kann unmöglich zulassen, dass die Pferde von der giftigen Asche, die der Vulkan ausspuckt, fressen und daran sterben. Elin, Einar und Lilja begeben sich mit einer Herde Jungtiere auf eine Reise in den Norden Islands, um die Pferde und Elins Pferd Afrdrif vor der Asche in Sicherheit zu bringen. Ihr Weg führt über das Hochland, das im Winter eigentlich nicht passierbar ist. Ob sie es in den Norden schaffen, um die Jungtiere in Sicherheit zu bringen?
 Auf der Reise treffen die Kinder auf Geistergeschichten, Naturgewalten, hilfsbereite Menschen, aber müssen auch eine Menge Herausforderungen bewältigen, die ihnen das Hochland Islands entgegenbringt.
 Begleitet wird die Geschichte von Illustrationen von Sabine Rixen. Die Bilder sind in Schwarz-Weiß gehalten, stellen dadurch jedoch sehr authentisch das raue Klima und die anstrengende und herausfordernde Reise dar. Eine Inselkarte gibt einen Überblick über die Route und über die geografische Lage wichtiger Orte der Geschichte.
 Das Buch baut durch Informationen über Island, die Geschichte, den Erzählstil und den Ich-Erzähler eine Spannung auf, die den Leser mit in ein Abenteuer nimmt. Nicht zu Letzt macht das Buch Lust auf eine Reise nach Island, um sich die Natur anzuschauen und diese interessanten Menschen kennenzulernen.